

Das Ende der Beliebigkeit

„Toleranz braucht Überzeugungen.“

Prälät Dr. Christian Rose hat zum jährlichen Empfang, der dieses Jahr in Reutlingen stattfindet und das Themenjahr „Toleranz“ im



Rahmen der Reformationsdekade 2008 bis 2017 aufnimmt, Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Huber eingeladen. Er spricht am 25.10. um 17 Uhr 30 in der Marienkirche. Gesprächspartnerin wird Bilka Öney, Ministerin für Integration im Land Baden-Württemberg, sein. Wolfgang Huber war bis 2009 Bischof in Berlin-Brandenburg (Schlesische Oberlausitz) und Vorsitzender des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland. Manchen ist er bekannt aus der Zeit seines Vikariates in Betzingen. Am Sonntag, 27.10. um 10 Uhr wird in der Marienkirche Bischof i.R. Wolfgang Huber über Micha 6,6-8 predigen: „Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist ... Gottes Wort halten, Liebe üben und demütig sein vor Gott.“

Reformationstag

Aufbruch unterm Engel

Rund um den Reformationstag gibt es in der und um die Marienkirche einstündige Führungen für Kinder und Erwachsene. In einzelnen Szenen kann man erleben, wie es in einer mittelalterlichen Schule zugeht, kann einen Marktschreier und einen Ablasshändler, sogar den Reutlin-

ger Reformator Matthäus Alber und den Bürgermeister Jos Weiß persönlich treffen. Zum Abschluss können Kinder auch selbst das modernste Kommunikationsmittel der damaligen Zeit ausprobieren und erfahren, wie man damals ganz ohne Computer gedruckt hat. **Termine: 31.10., 1.11., 2.11., 3.11. jeweils 15 Uhr.** Treffpunkt: Haupteingang Marienkirche. Kosten: 1 Euro für Kinder, 2 Euro für Erwachsene. Anmeldung: bis 25.10. beim esjw, Tel. 3124-70

Reutlinger ChurchNight - Reformation reloaded

31.10., 19.30 Uhr: HipHop mit den Vocal Prayerz Konzert für Jugendliche im Alber-Haus, 2 Euro Eintritt (berechtigt im Anschluss an das Konzert zur Teilnahme an einer Nachtführung in der Marienkirche).

1. Dezember 2013 Evangelische Kirchenwahl



Alle Mitglieder der Kirchengemeinden ab dem vollendeten 14. Lebensjahr sind aufgerufen, die Kirchengemeinderäte und zugleich die Mitglieder der 15. Landessynode zu wählen. Die Gesamtkirchengemeinde Reutlingen gehört zum Wahlkreis 23 und wird eine/n Theologen/Theologin und zwei Laien/innen zu wählen haben. Die Wahl zur Landessynode ist eine Persönlichkeitswahl. Es werden zwar keine Parteien gewählt, aber die Kandidaten ordnen sich meist einem Gesprächskreis zu, in welchem sie mitarbeiten möchten. Bisher bekannt sind folgende Kandidaten/Kandidatinnen in alphabetischer Reihenfolge:

Für die Theologenschaft:

Sabine Drecoll, Pfarrerin an der Citykirche Reutlingen, Gesprächskreis: Offene Kirche.

Johannes Eißler, Pfarrer in Eningen, Gesprächskreis: Evangelium und Kirche.

Für die Laien:

Rudolf Heß, Bürgermeister in Pfullingen, Gesprächskreis: Lebendige Gemeinde.

Frieder Leube, Geschäftsführer der Evangelischen Bildung, Gesprächskreis: Evangelium und Kirche.

Martin Plümicke, Professor an der Dualen Hochschule Horb, Gesprächskreis: Offene Kirche.

Christina Hörnig

Neue Asylpfarrerin

Seit dem 1.9. ist das meine Aufgabe. Ich bin Katrin Sältzer, 33 Jahre alt, und gerade mit meinem Mann hierher gezogen. Die letzten zweieinhalb Jahre war ich Vikarin in Waiblingen-Neustadt, wo ich vieles gelernt und erlebt habe, was mich gerne Pfarrerin sein lässt. Nun wartet mit der Begleitung und Unterstützung von Asylsuchenden etwas Neues auf mich.



Dabei werde ich viel mit Ehrenamtlichen zusammenarbeiten und das Thema „Asyl und Flüchtlinge“ vorstellen - gerne auch bei Ihnen in der Gemeinde. Dass die diakonische Arbeit ganz zentral zum christlichen Glauben dazu gehört, ist mir ein wichtiges Anliegen. Ich freue mich auf diese Stelle mit ihrem besonderen Profil!

Reutlinger Kirchenbeitrag

Liebe Mitglieder in den Kirchengemeinden der Evang. Gesamtkirchengemeinde! Wir bedanken uns bei Ihnen allen ganz herzlich für Ihre Spenden im Rahmen des Reutlinger

Kirchenbeitrags 2012.

Insgesamt haben 1.172 Gemeindeglieder 55.202 EURO gespendet. Ihre Spenden bedeuten für uns alle zusätzliche finanzielle Mittel, auf die wir verlässlich zählen können, um unser Gemeindeleben weiterhin attraktiv gestalten zu können. Wir empfehlen Ihnen, einen Blick auf unsere vielfältigen Angebote und Dienste zu werfen, die auf der homepage im Internet unter www.kirche-reutlingen.de dargestellt sind. Für den Reutlinger Kirchenbeitrag 2013 können Sie wie in jedem Jahr ohne Zweckbestimmung spenden. Wir legen Ihnen aber auch zwei besondere Projekte ans Herz. Zum einen sind an der Marienkirche umfangreiche Erhaltungsmaßnahmen erforderlich, zum anderen müssen unsere in die Jahre gekommenen Gemeindehäuser laufend und teilweise mit großem finanziellem Aufwand auf den neuesten Stand gebracht werden. Weitere detaillierte Informationen finden Sie ab 4.11. in dem Spendenaufruf für den Reutlinger Kirchenbeitrag.

Danke, dass wir mit Ihnen gemeinsam Kirche in Wort und Tat sein können.

Mit herzlichen Grüßen

Dr. Martin Willmann, gewählter Vorsitzender, und Dr. Jürgen Mohr, Dekan

75. Jahrestag

9.11.1938 – 9.11.2013

Aus Erinnerung Gegenwart gestalten

1988 zum 50. Jahrestag hat der ökumenische AK Frieden, Gerechtigkeit, Bewahrung der Schöpfung auf Initiative der Geschichtswerkstatt der VHS, Herrn Serger u.a., zum ersten Mal einen ökumenischen Gottesdienst zum Gedenken an den 9. November 1938 in der Marienkirche gestaltet.

Vor 25 Jahren war die Erinnerungsarbeit noch umstritten, ein heißes politisches Thema, „institutionalisiertes Erinnern“ erschien unangemessen. Heute sieht man dies sowohl organisatorisch als auch inhaltlich entspannter. Seit 2002 ist die Stadt feste Kooperationspartnerin der Gedenkstunde. Die Geschichte der Juden in Reutlingen wurde dokumentiert und veröffentlicht. Einladungen an Überlebende des Holocaust wurden ausgesprochen und angenommen. Seit 2001 gestalten Schülerinnen und Schüler der verschiedenen Gymnasien die Stunde und bringen damit auf ihre Weise zum Ausdruck, dass es auch drei Generationen nach den Ereignissen eine wichtige und spannungsreiche Frage bleibt: Wie kam es dazu, dass jüdische Nachbarn, Kollegen, Freundinnen nicht mehr als Menschen mit gleicher Würde, gleichen Rechten gesehen wurden? Und was können wir heute tun, damit es nicht wieder geschieht? Seit 2008 ist die jüdische Gemeinde in Reutlingen mit dabei. Es bedeutet uns Christen viel, dass wir gemeinsam gedenken. Für 2013 haben wir versucht eine Reihe von Veranstaltungen zusammenzufassen und laden dazu ein:

21.10., 19 Uhr: „... an der Zerstörung Tag“ (Nelly Sachs): Briefe, Gedichte und Berichte von Frauen und über Frauen zur Pogromnacht. Ort: Katholisches Bildungswerk, Schulstraße 28. Veranstalter: die Frauengeschichtswerkstatt.

8.11., 20 Uhr: Umgang mit der NS Vergangenheit heute: Podiumsveranstaltung. Ort: Saal der VHS Reutlingen, Spendhausstraße 6. Veranstalter: Geschichtsverein.

9.11., 19 Uhr: Gedenkstunde; Marienkirche, gestaltet von der Klasse 11, List-Gymnasium. Veranstalter: ACK in Koopera-

tion mit der Jüdischen Gemeinde und der Stadt Reutlingen.

25.11., 20 Uhr: An Luthers Geburtstag brannten die Synagogen - eine Anfrage: Lesung und Vorstellung durch die Autorin Sibylle Biermann-Rau, Pfarrerin. Ort: Matthäus-Alber-Haus, Lederstraße 81. Veranstalter: Evangelische Bildung

25.11., 20 Uhr: Menschen und Themen: Prof. Erika Rosenberg, Autorin, Dolmetscherin und Schindler Biografin im Gespräch mit Iris und Bernhard Boldsold. Ort: Spitalhofsaal am Marktplatz. Veranstalter: Katholisches Bildungswerk in Kooperation mit der Stadt Reutlingen

Fair handeln

Der Reutlinger Weltladen neben der Marienkirche wird mitgetragen von allen Reutlinger Kirchengemeinden. Lebensmittel, Kunsthandwerk, Textilien und andere Waren aus fairem Handel werden zusammen mit Informationen über die Lebens- und Arbeitsbedingungen in Entwicklungsländern angeboten. Für die Mitarbeit im Laden und bei Aktionen suchen wir Ehrenamtliche. Maria Schwarz, Tel. 07121 / 23 01 36.

ESJW

Fr., 11.10., Matthäus-Alber-Haus; Mitarbeiterfest für die mehreren Hundert Mitarbeiter/innen in der Kinder-, Jugend-, Familien- und gemeindediakonischen Arbeit der Gemeinden. Der Vorstand des Evang. Stadtjugendwerks (esjw) richtet ein großes Dankeschön-Fest am Abend aus. Es gibt nach Pastavariationen einen Auftritt der „Rasselbande“, einer sechsköpfigen A-Capella-Gang, wie sich die langjährigen Te-



nöre und Bässe von Capella Vocalis nennen. Ein Fotorückblick und ein Wort zur Nacht beschließen den Abend.

Evang. Bildung

Vortrag: Die Apostelgeschichte

Di., 8.10., 19 Uhr: Eugen Drewermann fragt, was Menschen brauchen, um ihr Leben zu verändern und wie sie von ihrer Lebensangst weg in ein Feld des Vertrauens geführt werden können.

Konzerte

Christuskirche

Fr., 4.10., 20 Uhr: Mozart-Konzert mit capella vocalis-Solisten - Barockorchester Pulchra Musica. Leitung: Christian Bonath

Fr., 11.10., 19.30 Uhr: TOP TEN DES HIMMELS, Kirchenkonzert mit Marshall & Alexander

Sa., 16.11., 19 Uhr: St. Petersburg Brass mit barocker, romantischer und russischer Musik. Eintritt frei, Spenden erbeten

Fr., 29.11., 19.30 Uhr: Die Himmel rühmen Teil II, Festliches Kirchenkonzert mit Heino, Franz Lambert & Chor. Kartenvorverkauf an den bekannten Orten.

Marienkirche

Sa., 19. 10., 19 Uhr: Wolfgang Amadeus Mozart, Große Messe c-Moll, KV 427, Solisten und Chöre der Marienkirche, Württembergische Philharmonie Reutlingen. Leitung: Eberhard Becker
Vorverkauf: www.kirche-reutlingen.de/karten/ und Musikhaus Benz, Oberamteistraße 10

Do., 31.10., 19.30 Uhr: Stunde der Kirchenmusik am Reformationstag
Biografische Notizen zu Luthers Lied „Ein feste Burg ist unser Gott“

gelesen von Dekan Dr. Jürgen Mohr, an der Orgel Eberhard Becker, KMD.

So., 24.11., 19 Uhr: Heinrich Schütz: Psalmen Davids und Instrumentalwerke von Giovanni Gabrieli

Solisten, Vokalensemble und Chöre der Marienkirche, Bläserensemble Il desiderio. Leitung: Eberhard Becker, Kartenvorverkauf bei Musikhaus Benz

Posaunenchor

Probe jeden Dienstag von 20-21.30 Uhr im Gemeindezentrum Hohbuch. Kontakt: Barbara Stotz, Tel. 07121 205966. E-Mail: vorsitzende@posaunenchor-reutlingen.de

Stellenausschreibung

Der Posaunenchor Reutlingen e.V. sucht eine/n neue/n Dirigent/in. Zurzeit besteht der Chor aus ca. 25 aktiven Bläsern.

1-2 mal monatlich blasen wir im Gottesdienst, dazu kommt 1-2 mal jährlich eine Stunde der Kirchenmusik. 2 Chorleiterinnen erledigen das Organisatorische. Das Amt des Dirigenten ist ein Ehrenamt. Über ihr Interesse freuen sich: Barbara Stotz, s.o. und Susanne Riehle, Tel. 07121 290060, susanneriehle@arcor.de

Impressum

Herausgeber: Evangelische Gesamtkirchengemeinde Reutlingen

Redaktionsadresse, VisdP: Evangelisches Dekanatamt, Pfarrerin Christina Hörnig, Lederstr. 81, 72764 Reutlingen
Telefon: (0 71 21) 31 24 43
Fax: (0 71 21) 31 24 49
E-mail: christina.hoernig@kirche-reutlingen.de



Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:
23. Oktober 2013

Die Kreissparkasse Reutlingen unterstützt uns bei der Herausgabe der Gemeindebriefe.

www.kirche-reutlingen.de

